

Herzogthum 29 May
1702

an E. D. G. G. Guaden Friedrich August, Königin
Weslen, Herzogin in Sachsen, Jülich, Cleve und
Berg, auch Egeru und Westphalen Erbprinzeßin

Ich habe dasjenige, lieber zu trauen, Vonnunf von pferd,
nigh abe um granu March ungenoss trosp,
pen bey inuoch und wach zuuansmanu ggefahr,
liffen onjunt daru, um all mögliche Lust
und Wirt zu beholden, syu will. Ich be
gessen die hieumit uersuach alle ggefahr,
und wachlich, syu wolle, durch Erbth und
allan vrsachlichen Tysen daru syu
das ggefahr. Marche von Trinspach
ausgetreten, und mögliche behlühnigt
werdt. Daru ggefahr Wirt Will und
Mögen, und die verblieben Tysen Gude,
den wach zuuoch; Geben omf Wirt
Tysen zu Erachen, den 20. May 1702.

Augustus Rex

Ad mandatum La' R' M' J

Hoff Rönig

Rescript Croon d' 20^e May 1700
present. In Henricsdorf in d'z eijnd. p. d.
vrijne beschijning d' marches aijnd d'z

2
may
t
llen